Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1873

16.10.1873 (No. 283)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 283. (Erstes Blatt) Donnerstag den 16. Oktober 1873.

Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der **Generaldirection der Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen** vom 13. Oktober 1873 wird mit Genehmigung Großh. Handelsministeriums im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen allgemeinen Tarifes für die Beförderung von Gütern und Fahrzeugen auf den Badischen Bahnen vom 1. November d. J. an auch ein neuer Tarif für den Verkehr zwischen **Mannheim und Basel** in Anwendung kommen.

Gleichzeitig werden folgende Tarife aufgehoben:

1. Die Sätze des Tarifs vom 1. Juli 1870 für den Verkehr zwischen Mannheim einerseits und Basel und Schaffhausen anderseits. Die in diesem Tarife enthaltenen Sätze für den Verkehr mit Constanz, Friedrichshafen, den Bodenseeuferplätzen und den Stationen St. Margrethen transit und Buchs transit bleiben vorläufig noch bestehen.
2. Der Tarif für die Beförderung von Gütern zwischen Mannheim und den oberhalb Basel gelegenen Stationen vom 1. Mai 1870.
3. Die am 10. April und 25. Juli d. J. in Wirksamkeit getretenen Specialtarife für den Transport von Baumwolle, Getreide, Roh-, Walz-, Stab- und Bandeisen von Mannheim nach oberhalb Basel gelegenen Stationen.
4. Die Sätze des Tarifs vom 1. Juli 1870 für den Verkehr zwischen Ludwigshafen einerseits und Basel und Schaffhausen anderseits über Marau.
5. Die am 1. Mai und 25. Juli l. J. in Wirksamkeit getretenen Specialtarife für den Transport von Baumwolle, Getreide, Roh-, Walz-, Stab- und Bandeisen von Ludwigshafen nach diesseitigen Stationen über Marau.

An Stelle der vorstehend genannten Tarife für den Verkehr mit Ludwigshafen über Marau wird ein neuer Tarif für den allgemeinen Güterverkehr mit dieser Station treten, welcher demnächst bekannt gemacht wird.

Der neue Tarif für den Verkehr zwischen Mannheim und Basel wird vom 15. d. M. an bei den Gütererpeditionen in Mannheim und Basel unentgeltlich abgegeben werden.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Freitag den 17. Oktober, Abends 8 Uhr: Sitzung im neuen Lokale zum „Prinz Wilhelm", Amalienstraße 51.

2.1.

II. Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Kinderversorgungsvereine.

Der Jahresverein für Kinder, welche im laufenden Jahr geboren sind, hat sich gebildet.

Kinder, welche in den Jahren 1864 bis 1872 geboren sind, können gleichfalls noch in die betreffenden Jahresvereine aufgenommen werden.

Wir laden zu weiterem Beitritt ein.

Der Verwaltungsrath.

Das Anlehen der israelitischen Gemeinde in Karlsruhe.

Die verehrlichen Unterzeichner werden ersucht, die zweite Einzahlung mit 25 Thlr. für jede Schuldverschreibung von 100 Thlr. am

12. November d. J.

an Herrn Banquier **Veit L. Homburger** gegen Interimsquittung zu bezahlen.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1873.

2.2. Der Synagogenrath.

Zu einer Besprechung über die am 23. d. M. stattfindende Wahl von drei Abgeordneten für die Stadt Karlsruhe zur II. Kammer der Landstände erlauben wir uns sämmtliche hiesige Wahlmänner auf **Samstag den 18. Oktober, Abends 6 Uhr, in den großen Rathhaussaal** einzuladen.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1873.

3.1. **Mehrere Wahlmänner.**

Wiesenarbeiten.

Das Reinigen der Gräben, Verebnen des Aushubs rc. auf den Wiesen der Kammergüter Gottesaue und Rüppurr im Kostenanschlag von circa 1600 fl. wird

Mittwoch den 22. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Hirsch zu Klein-Rüppurr in öffentlicher Steigerung vergeben werden.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1873.

Großh. Domänenverwaltung.

Bauaccordbegebung.

2.2. Die zu dem Gebäude für die vereinigten Großh. Sammlungen weiter erforderliche bedeutende Schlosserarbeit soll im Submissionswege vergeben werden.

Das Verzeichniß der vorkommenden Arbeiten nebst Musterbeschläge und Bedingungen sind in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten bei obigem Gebäude täglich einzusehen und die Angebote, versiegelt, längstens bis Freitag den 17. d. M., Morgens 11 Uhr, daselbst einzureichen.

Berckmüller.

Gemarkung Welschneureuth.

Aufstellung des Lagerbuches betr.

2.1. Sämmtliche Liegenschaften obiger Gemarkung sind in dem aufgestellten Lagerbuche beschrieben und ist dasselbe gemäß Art. 12 der Verordnung vom 26. Mai 1857 (Reg.-Bl. Nr. 21, Seite 221) von heute an während zwei Monaten zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause aufgelegt, was mit der Aufforderung öffentlich bekannt gemacht wird, daß etwaige Einwendungen gegen den Inhalt der eingetragenen Beschreibungen der Liegenschaften und ihrer Rechtsbeschaffenheit innerhalb jener Frist dem Unterzeichneten mündlich oder schriftlich vorzutragen sind.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1873.

Genter, Bezirksgeometer.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß der verstorbenen Elisabetha Binder, geb. Nikolaus dahier, werden die vorhandenen Fahrnisse, als: Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath, am **Freitag den 17. d. M.**, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Wilhelmsstraße 21 im Hinterhaus gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1873.

F. Knab, Waisenrichter.

Möbel-Versteigerung.

Heute Donnerstag den 16. Oktober 1873,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden **in der Kreuzstraße Nr. 12** im zweiten Stocke des Neubaues nachbeschriebene Möbel, größtentheils in Nußbaumholz, gegen Baarzahlung versteigert:

1 Möbel-Garnitur mit rothseidenem Damastüberzug, bestehend: 1 Kanapee, 4 Fauteuils, 6 Sesseln, 2 Tabourets.

1 Kanapee und 6 Sessel mit schwarzem Lederüberzug.

1 Klavier von Schiedmayer, 1 Klavierstuhl, 1 Bücherschrank mit Glasthüren, 1 Damenschreibtisch, 2 Spieltische; 1 ovaler Salontisch, 1 kleiner Kommod mit Glasaufsatz, 1 eichenes Buffet; 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, verschiedene kleine Tische, 1 Fauteuil, 1 Schreibstuhl mit Stickerei; 1 Notengestell, 1 Feuerschrank mit 3 Abtheilungen, 2 zweithürige tannene Schränke, 1 Küchenschrank; ferner:

1 Salonspiegel mit Goldrahme, 1 vergoldeter Kronleuchter mit 3 Gasflammen, 1 Uhr in Porzellangestell, 3 Paar schöne Porzellan-Vasen, 1 weißes Tafel-Service, 2 Paar rothseidene Damast-Vorhänge.

Zwei aufgerichtete Betten.

Küchengeräthe aller Art, insbesondere ein transportabler Kochherd, Porzellan- und Glassachen.

Teppiche, sowie verschiedene andere Gegenstände.

Hiezu ladet die Liebhaber ergebenst ein

3.3. **Herrenschmidt**, Waisenrichter.

Auction für Damen!

in der goldenen Waage.

Donnerstag den 16. Oktober 1873,

Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr,

versteigere ich eine große Parthie

Vorsteckschleifen,
seidene Shäwlchen,
Wollborden,
Glatte und schottische, schwarze und farbige Sammtband,
Horknöpfe,
Chemisetten, Filzhüte und Federn,
Winterhandschuhe und Glacéhandschuhe,
einige Dutzend Shirtinghemden mit leinenen Brusteinsätzen.

Ferner wegen Todesfall eine **Aussteuer**, neu von der Nadel, noch ungewaschen, bestehend in

Betttüchern, Plumeauziechen, Pfulbenziechen, Kissenziechen mit und ohne Gimpen,

wozu höflichst einladet

3.3. **Hch. Rupp**, Auctionator.

Submission.

3.2. Das 4. Badische Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 beabsichtigt, die Lieferung von

600 Stück complette Helme,
1000 Stück Tornister mit Riemen

in Submission zu vergeben.

Hierauf Reflectirende wollen ihre Angebote mit Einsendung von Proben bis zum 25. d. M. und zwar Tornister und Riemen mit getrennter Preisangabe an die Regiments Bekleidungs-Commission einsenden.

Die Lieferungszeit hat innerhalb 4 Monaten, vom Tage der Vergebung, zu geschehen.

Colmar, den 12. Oktober 1873.

Regiments-Bekleidungs Commission des 4. Badischen Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112.

Pfänderversteigerung.

6.5. Vom 13.—17. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer **jeweils Nachmittags von ½2 Uhr an** die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. H. Nr. 1000 in der nachstehenden Reihenfolge:

Donnerstag den 16. d. M.:
Matratzen, Betten, Schuhe, Stiefel, Bügeleisen, Zinngeschirr, Schirme, Koffer;

Freitag den 17. d. M.:
Buckskin, Leinwand, Shirting und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke und Weißzeug.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1873.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Bleichstraße 64 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. an eine ordnungsliebende Familie zu vermiethen. Näheres Ettlingerstraße 13 im zweiten Stock.

— Erbprinzenstraße 2a ist der 4. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Speicher und Keller ꝛc., Gas- und Wasserleitung, zu vermiethen. Auskunft Bel-étage.

2.2. Langestraße 155 ist eine Wohnung mit 5 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Holzplätzen auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Langestraße 213 ist die Bel-étage, eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen und Holzremise nebst Gartenantheil, auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen. In derselben Etage ist ferner im Seitengebäude eine abgeschlossene, freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde und übrigen Erfordernissen, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 13 im zweiten Stock.

*5.2. Nowacks-Anlage 4 ist die Bel-étage, neu hergerichtet, mit Glasabschluß, bestehend aus einem Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher und Zutritt zum Garten, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermiethen.

2.2. Langestraße in bester Geschäftslage ist auf den 23. April 1874 ein geräumiger Laden mit 2 Auslagfenstern, mit Wohnung von 5 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche und Keller, oder auch nur mit 2 Zimmern zu vermiethen. Näheres Langestraße 100.

Laden zu vermiethen.

2.2. Ein Laden, größeres Verkaufslokal, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober oder **wochenweise** zu vermiethen: Langestraße 155.

Wohnung zu vermiethen.

*2.2 Eine freundliche Wohnung im ersten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, nebst allem Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Oktober billigst zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 26.

Zimmer zu vermiethen.

* Karlsstraße 13 C ist ein freundliches, unmöblirtes, heizbares Mansardenzimmer an ein solides Frauenzimmer auf 23. Oktober oder 1. November zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

Wohnungsgesuch

*3.3. Eine Wohnung von 2 (großen) oder 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör wird von einer Familie in der Nähe von der Sophienstraße auf den 23. Oktober oder sogleich zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe gefälligst unter Chiffre C. S. Nowacks-Anlage 9 abzugeben.

Zimmergesuche.

*2.2. Ein junger Herr sucht ein oder zwei gut möblirte Zimmer im westlichen Stadttheil sogleich oder auf ersten November zu miethen. Adressen poste restante E. A. B.

*2.2. Für einen Polytechniker wird ein Zimmer mit oder ohne Kosttisch gesucht. Anerbieten mit Preisangabe werden entgegengenommen: Amalienstraße 24 im 2. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Langestraße 71 wird zum sofortigem Eintritt eine anständige Lauffrau gesucht.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Dienst-Antrag.

*2.2. Ein zuverlässiges Kindsmädchen wird sogleich gesucht: Herrenstraße 10.

Stelleantrag.

*2.2. Zum sofortigen Eintritt wird eine zuverlässige Jungfer gesucht, welche die feine Wäsche versteht und schneidern kann. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Morgens zwischen 10 und 12 Uhr: Linkenheimerstraße 13.

Stelle-Gesuch.

*3.3. Ein junger, tüchtiger, militärfreier Kaufmann sucht Engagement. Offerten beliebe man unter E. K. Nr. 12 poste restante abzugeben.

Empfehlung.

3.3. Eine **Modistin**, welche mehrere Jahre in einem vorzüglichen Mode-Geschäft thätig war, empfiehlt sich den geehrten Damen auf die kommende Winter-Saison und nimmt auf Verlangen auch Aufträge in Wohnungen der Besteller an. Näheres Adlerstraße 31 im Seitenbau eine Stiege hoch.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein gebrauchter **Flügel**, für Anfänger geeignet, steht um billigen Preis zum Verkauf bei H. Raible, Bismarckstraße 3. — Ebendaselbst können noch **Hobelspäne** abgeholt werden.

2.2. **Billig** zu verkaufen:
Ingesley, lateinisch-deutsches Wörterbuch,
Benseler, griechisch-deutsches Wörterbuch,
Ratzeburg, Waldverderber,
Seubert, Pflanzenkunde,
„ Excursionsflora.
Näheres im Konter des Tagblattes.
Ebendaselbst ist ein eichener **Bierbock** für 2 Fässer zu verkaufen.

* Ein hölzernes **Gartengeländer** ist zu verkaufen: Kriegsstraße 9.

Champagner-Flaschen

werden zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preisangabe beliebe man zu richten an
2.2. **Leopold Betsché**, zum Mohren.

Unterrichts-Anerbieten.

3.2. Schülern der untern Klassen des Gymnasiums ist Gelegenheit geboten, unter Aufsicht und Leitung eines Lehrers jeden Abend ihre Schularbeiten zu fertigen. Näheres in der Buchhandlung Ulrici, Lammstraße 4.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Ein Polytechniker, der ein Realgymnasium absolvirt hat, wünscht Privatunterricht zu ertheilen. Gefällige Anfragen beliebe man unter Chiffre R. S. poste restante einzusenden.

Privat-Bekanntmachungen.

Panier- und Mutschelmehl

zum Backen von Fischen, Coteletten u. dgl. m. in schönster und feinster Qualität per Pfund zu 16 kr. empfiehlt

Th. Brugier,
12.7. Waldstraße 10.

Wegen Lokalwechsel

bleibt mein Geschäft von heute an bis auf weitere Anzeige geschlossen. **Julius Lieb**, Conditor.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- & Wäschegeschäft

Karlsruhe
4.4.
116 Langestraße 116.

Wollene Tücher, wollene Westen, Kaschliks neuester Façon, Cachenez, baumwollene, halbwollene, wollene und seidene Herren- u. Damenunterjacken, Unterbeinkleider, wollene Kinder- u. Damenstrümpfe, Socken, Flanellhemden und Jacken, Flanelle am Stück, wollene Kinderartikel jeder Art; Herren-, Damen- und Kinderwäsche vorräthig und nach Maaß, Herren- und Damenkragen und Manschetten stets das Neueste; Cravatten, Echarpes und Damenschleifen, Kraufen, Moireschürzen, Corsetten, Negligéhauben.

Preise so billig als möglich, aber fest.

Confections:

Costumes,
Spätjahr- und Wintermäntel,
Sammtmäntel,
Unterröcke,
Regenmäntel.

S. Dreyfus, Hoflieferant,
4.3. Langestraße 189.

Wilh. Riegel,

Lager fertiger Herren-, Damen- und **Kinderstiefel**, **Pantoffel** ꝛc.

Schuhmachermeister,
Karl-Friedrichstraße 2
beim Schloßplatz.

Aufträge nach Maaß, sowie **Reparaturen** prompt und billig.

Th. Compter, Hofconditor,
— Waldstraße 8,
empfiehlt:
Gefrorenes in Stein, wie auch in schönst façonirten Formen, Ponche à la Romaine, façonirte Crêmes und Gelées in beliebigem Geschmack, Puddings, Charlottes de russe, blanc-mangers, Compots, Bonbons, in allen Gattungen, Pariser Enveloppes und Bonbonnières ꝛc. ꝛc.; ebenso stets große Auswahl der vorzüglichsten Torten, Kuchen, feinen Tafeldesserts, Stückbackwerken und Theebrod, wie auch auf Bestellung alle feineren Hefenteige, als: Saverrins, Baba, Brioches, Pachanini-Kränze, Bandoli, Bund, Braunschweiger Bretzeln, nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen ꝛc.
Rohes Eis, süßer Schlag- und Kaffeerahm, Merinques ꝛc. werden zu jeder Zeit verabreicht.

Condensirte Milch
von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 35 kr.,
Dr. Link'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt
W. L. Schwaab,
C. Hauser's Nachfolger,
— Amalienstraße 19.

Bordeaux Valeyrac
in feinster Qualität,
per Flasche à 48 kr.,
empfiehlt
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
3.2. 12 Akademiestraße 12.

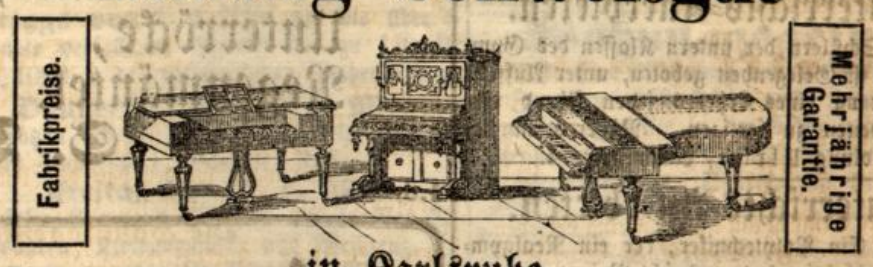
3.2. Den von wissenschaftlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten und für den medicinischen Gebrauch empfohlenen
Lofodinischen
Dorsch- und Eisen-Leberthran
von H. Sardemann in Köln hält stets vorräthig in Originalflaschen
Karl Malzacher,
Langestraße 139.

Anatherin-Mundwasser
des Zahnarztes **Januth** in **Innsbruck**, erprobtes Mittel für Zahn- und Mundpflege, empfiehlt zur Abnahme in Flacons zu 54 und 30 kr. **Th. Brugier** in Karlsruhe,
15.5. Waldstraße 10.

5.2. Die
Band- und Modehandlung
von
Wilhelm Willstätter,
Langestrasse 185,
empfiehlt in reicher Auswahl:
Bänder, Gros grain, Moirés, Taffet in allen Farben,
Sammt, schwarz und farbig, Rippsstoffe,
Tülle, Blonden mit Perlen, Gaze und Schleier.

Bodenteppiche für Zimmer, Treppen u. Gänge,
Boden- und **Tischwachstuch,**
Sopha- und **Bettvorlagen,**
Tischdecken,
Bettdecken in Wolle und Piqué,
Möbelstoffe und **Vorhang-Borden,**
Weiße Vorhänge.
S. Dreyfus, Hoflieferant,
6.4. Langestraße 189.

Das Pianoforte-Magazin
6.1. von
Ludwig Schweisgut



in Karlsruhe,
31 Herrenstraße 31 im 2. Stock,
bietet in reichster Auswahl:
Flügel, Pianinos u. Tafelpianos
aus den vorzüglichsten Fabriken von **Berlin, Leipzig, Stuttgart, Dresden, Baireuth, Heilbronn** u. s. w., wie Blüthner, Westermann & Co. (G. Willmanns), Schwechten, Neumeyer, Rönisch, Lipp, Steingräber ꝛc.
Gebrauchte Klaviere werden in Tausch genommen.
Vermiethung von Pianinos und Tafelpianos.

Bockius'sche

Kräuter-Brust-Bonbons

in Paqueten à 12 kr. und

Kräuter-Brust-Syrup

in Flaschen 24 kr. und 35 kr.

vorzügl. Hausmittel

aber keine Medizin,

bestehend aus nur unschädlichen, aber den Brustorganen wohlthuendem und heilendem Pflanzen-Extract. — Bekannt seit über 10 Jahren bei **allen** durch Erkältungen ꝛc. ꝛc. vorgekommenen **Hals-** und **Brustleiden, Husten** u. s. w. **Prämiirt 1872** auf der Pfälz. Industrie-Ausstellung und zu haben in **Karlsruhe** bei **Fried. Maisch,** Ludwigsplatz 55 b, **Max Maisch,** Durlacherthorstraße 46, **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 5.3.

2.1. Schöne

Tafelkrebse, Garnierkrebse, Suppenkrebse

stets vorräthig bei

Richard Haas,

1 Lyceumsstraße 1.

B. Langwisch, Schminkenfabrik, Hamburg.

Spezialität **Fettpuder:** 1/1 Schachtel 42 kr. 1/2 Schachtel 21 kr.

Dieser Puder, als Tages- und Theaterschminke unübertrefflich an Schminkkraft und Haftbarkeit, wird wegen seines wohlthuenden Einflusses auf die Haut von jeder Dame, die ihn einmal gebrauchte, stets weiter empfohlen.

Niederlage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 18.14

Toilette-Fettseifen

von

F. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Das Stück à 6 kr., 12 Stücke à 1 fl. — kr.
" " à 9 kr., 6 " à — fl. 48 kr.
" " à 15 kr., 3 " à — fl. 42 kr.

Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

Wichtig für Damen.

4.4. **Wollschweißblätter,** die jede sich unter den Armen bildende Schweißausdünstung anziehen und daher nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend alleiniges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 kr., 3 Paar 51 kr. und gibt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt

Theodor Dürr, Posamentier, Herrenstraße 20 b.

Nähmaschinen

aller bewährten Systeme
unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung,
feinstes harzfreies Maschinenöl,
sowie
Nadeln, Garn, Seide und Apparate
empfiehlt
die Nähmaschinen-Fabrik
Junker & Ruh
in Karlsruhe,
Sommerstrich (verlängerte Sophienstraße).

Lager in der Stadt: **Ecke der Wald- und Langenstraße (im ehemaligen Römischen Kaiser).**

Kassenschrank-Lager,

Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus.

Patentirte feuer- und diebsichere Kassenschränke aus der Fabrik E. Freyseng in Mannheim hält zu Fabrikpreisen auf Lager und ladet zu gefälliger Ansicht ein

(1137) der Agent: **W. Gutekunst,**

Württemb. Commissions-Bank Stuttgart.

Grundkapital 1,500,000 Mark R.-W.

3.3. Hiemit empfehle ich die von der obigen Bank eingerichtete sehr vortheilhafte und beliebte **Kapital- und Credit-Versicherung,** ferner 4 1/2 % 3monatl. kündbare und 5 % 12monatl. kündbare Obligationen der Bank in Stücken von fl. 50. —. fl. 100. —. fl. 300. —. und fl. 500. —. zum Cours von 100. netto ohne Spesen und Provision, sowie 4 % 30tägig kündbare Sparkassenscheine à fl. 10. —. Aufträge zum An- und Verkauf von Staatspapieren und drgl. vermittle ich durch die Bank billigst gegen Baar oder Theilzahlungen.

Die Württemb. Commissions-Bank wird außer von dem Aufsichtsrath von einer besonderen Revisions-Commission überwacht und controlirt und müssen sämmtliche Einlagen durch Werthpapiere oder Darlehen auf Unterpfänder und Hypotheken ersten Ranges gedeckt sein, den Betheiligten haftet ferner das ganze Gesellschafts-Vermögen.

Geschäftspläne und Prospekte sind unentgeltlich zu haben bei dem

Haupt-Agenten
W. Gutekunst.

Karlsruhe, im Oktober 1873. (1199)

Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren** und **Erntevorräthe,** sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünftel.**

Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt.

Die Hauptagenten des deutschen Phönix:

Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20. — **Conr. Haagel,** Langestraße Nr. 139.

Ruhrkohlen.

Bestes **Ruhrfettschrot** und Schmiedekohlen empfehle ab Schiff zu billigen Preisen.

Friedrich Ulrici, Zähringerstraße 76.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen die Herren:
W. Merke jun., Langestraße 193 (Eingang Waldstraße),
St. Birsner, Herrenstraße 35,
W. Bickel, Kronenstraße 13,
W. Grimm, Langestraße 19.

Niederlage
von
Brillen und Augengläsern ꝛc.
aus der königl. privilegirten optischen Indu
strie-Anstalt zu
Rathenow, Mark Brandenburg,
in Karlsruhe bei
C. B. Gehres, Langestraße 139,
3 3. Eingang Lammstraße.

Offenburger Leinen

in $^{6}/_{4}$ und $^{12}/_{4}$ breit,
schönster Rasenbleiche und bester Qualität,
empfiehlt

M. Urbino,
Friedrichsplatz 4.

Regenröcke

für
Herren und Knaben
in guter Waare billigst.

A. Herzmann,
3.3. **Langestraße 155.**

Damast-Garnituren,
Drell-Gedecke in allen Größen,
Servietten,
Handtücher
empfiehlt in großer Auswahl

M. Urbino,
Friedrichsplatz 4.

Eine frische Sendung
vorzüglicher
Bettfedern,
Flaum

in großer Auswahl und zu äußerst billigen Preisen bei

Laz. Bär,
Zirkel 3.

Federnhalter

in Aluminium
bei **Friedrich Wolff & Sohn,**
2.2. Hoflieferanten.

Louis Doering, Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:
Photographische Ansichten von Carlsruhe
in Quartformat: Blatt 36 kr., 6 Blatt 3 fl. (Albummappe 1 fl. 12 kr.),
in Visitenkartenformat: Blatt 12 kr., 12 Blatt 2 fl. 12 kr. 2.1.

3.1.
Coakslieferung im Abonnement betreffend.

Von vielen unserer verehrl. Abonnenten auf Coaks kommen uns schriftliche und mündliche Aufforderungen zu, theils zu sofortiger Lieferung, theils zur Lieferung an bestimmten Tagen oder zu bestimmten Tagesstunden. Bei dem Umfange, welchen unser Detail-Coaksgeschäft genommen hat — wir haben monatlich über 600 Abonnenten zu bedienen — ist es uns unmöglich, den erwähnten Anforderungen zu entsprechen, da bei einer Aenderung des zu Anfang des Monats festgestellten Fahrmodus die Gesammtheit der Abonnenten leiden müßte. Wir können darum nur von dem uns vertragsgemäß zustehenden Rechte, den Tag der Zufuhr selbst zu bestimmen, ohne alle Ausnahme Gebrauch machen, jene verehrl. Coaksabonnenten aber, deren Coaksvorrath sich rascher aufgezehrt haben sollte, als zu vermuthen war, können leicht in der Weise sich helfen, daß sie in den Verkaufsständen von Vormittags 11 bis 12 und Nachmittags von $3^{1}/_{2}$ bis $4^{1}/_{2}$ Uhr eine kleine Parthie Coaks auf unserer Fabrik abholen lassen.

Unsere Fuhrleute haben den Auftrag, da, wo das zugeführte Monatsquantum aus irgend welchem Grunde nicht rasch abgenommen wird, weiter zu fahren. Die dadurch nicht zur Ablieferung gelangenden Bestellungen kommen, wenn möglich, noch in den letzten Tagen des betreffenden Monates zur Ausführung.

Städtisches Gaswerk Karlsruhe.

Anzeige und Empfehlung.

2.2 Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

Möbel-Transporteur

sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu. Achtungsvoll

L. Allgeier, Querstraße 6.

3.1.
Montag den 20. Oktober
I. Abonnements-Konzert
des
Großh. Hoforchesters,
unter gefälliger Leitung und Mitwirkung des Herrn
Dr. Hans v. Bülow,
Königl. Bair. Hofkapellmeister a. D.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture**, op. 115, „Zur Namensfeier" . . . . . Beethoven.
2. **Klavier-Konzert** Nr. 4, G-dur, op. 58 . . . . . Beethoven.
3. **„Des Sängers Fluch"**, Ballade für großes Orchester. . . . v. Bülow.
4. **Polonaise**, op. 72, für Klavier mit Orchester bearbeitet von F. Liszt C. M. v. Weber.

Zweite Abtheilung.

5. **Große Sinfonie:** „Im Walde" . . . . . J. Raff.

Abonnements für sechs Konzerte:

Ein reservirter Platz im Saale . .	12	Mark =	7 fl.	— kr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale	9	„ =	5 fl.	15 kr.
Gallerie	7	„ =	4 fl.	5 kr.

Kassenpreis.

Ein reservirter Platz im Saale . .	3	Mark =	1 fl.	45 kr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale	2	„ =	1 fl.	10 kr.
Galerie	$1^{1}/_{2}$	„ =	— fl.	53 kr.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

R. Hoffmann-Bohn

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in:

Hutformen, Filzhüten, schwarzen und farbigen Sammten, Grosgrain- und Taffetbändern, Tailles in allen Farben, Blumen und Federn, Tüll und Spitzen, Schmelzspitzen, Schmelzbandeaux und Agraffen, Gaze- und Tüllschleiern, wollenen und seidenen Guipurespitzen, Passementerien, Pelzbordüren und Grêlots, Lama- und Wollborden, Passementerie-, Stoff- und Fantasieknöpfen, sowie eine Parthie zurückgesetzter Filzhüte.

4.4.

2.1.

Das Herrenkleider-Magazin u. Knaben-Garderobe von

Fritz Mayer,

38 Langestraße 38,

ist dieses Jahr bedeutend vergrößert, und empfehle ich nachstehende Artikel zu ganz erstaunlich billigen Preisen:

Vollständige Winter-Anzüge von 12 fl. an.

Elegante Buckskin-Anzüge von 20 fl. an.

Joppen, Sacs von 4 fl. 30 kr. an.

Jaquettes in allen Qualitäten von 8 fl. an.

Hosen und **Westen** von den geringsten bis den besten Qualitäten.

Herbst-Ueberzieher von 10 fl. an.

Schwere Winter-Ueberzieher von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten von 11 fl. an.

Schlafröcke.

Knaben-Anzüge von 2 fl. 42 kr. an.

Flanell-Hemden, Cachenez, Foulards ꝛc.

Verein Colleg.

Heute Abend Sitzung. Wegen wichtiger Besprechung bittet zahlreich und pünktlich zu erscheinen

Der Vorstand.

Wollene Bettdecken, Bügeldecken und Reisedecken

zu sehr billigen Preisen bei

Karl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen

Lyoner Seidenzeuge,

Lyoner Seidensammt

empfehlen in großer Auswahl und vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen

L. S. Leon Söhne.

Das Neueste in **Paris** Erschienene und von mir persönlich Eingekaufte in **Hüten, Coiffures** 2c. ist eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Henriette Bühler,
Langestraße 50.

2.1.

Die neuesten Kleiderstoffe, Châles, Mäntel, Jacken, Regenmäntel u. s. w. empfehlen in größter Auswahl

L. S. Leon Söhne.

2.1.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 16. Oktober, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Stadtvikar Trautz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.